

ERASMUS + Erfahrungsbericht



ZUR PERSON

Fachbereich:	Kommunikation und Medien
Studienfach:	Internationale Fachkommunikation und Übersetzen
Heimathochschule:	Hochschule Magdeburg-Stendal
Name, Vorname:	---
E-Mail:	---
Praktikumsdauer:	1. November 2017 bis 28. Februar 2018

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Irland
Name der Praktikumsrichtung:	Word Perfect Translations
Homepage:	www.wordperfect.ie
Adresse:	22 Upper Ormond Quay Dublin 7, Irland
Ansprechpartner:	Ciara Finnegan
Telefon / E-Mail:	Tel.: +353 (0) 1 872 0008 E-Mail: translations@wordperfect.ie

ERFAHRUNGSBERICHT

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Word Perfect Translation ist eine Übersetzungs- und Dolmetscher Firma. Die Firma hat Büros in Dublin und in Cork. In Dublin hat Word Perfect zwei Büros. Ich habe im Büro in der Winetavern Street gearbeitet, wie alle Praktikanten. Die Büros in Dublin sind nah beieinander sodass man schnell mal rüber laufen konnte wenn Hilfe gebraucht wurde.

Die Mitarbeiter sind alle super lieb, hilfsbereit und zuvorkommend. Viele der Mitarbeiter sind auch noch relativ jung. Das Arbeitsklima war auch ganz gut. Wir haben oft gelacht und viele Späße miteinander gemacht. Über den Chef kann ich nicht ganz so viel sagen weil er hauptsächlich im anderen Büro gearbeitet hat. Ich hab ihn nur zwischen durch mal gesehen.

Das Büro an sich war nicht so toll. Es war sehr trist. Selbst wenn mal die Sonne schien hatte man in dem Büro das Gefühl es würde seit Jahren regnen. Beide Büros in Dublin sind sehr nahe am Stadtzentrum. Das kam in den Mittagspausen immer ganz günstig wenn man mal nicht im Büro essen wollte.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe im Internet nach Praktikumsplätzen gesucht. Ich habe bei Google einfach nach Übersetzungsfirmen in Europa gesucht und die Website von Word Perfect Translations war eine der Ersten die ich angeklickt habe. Die Seite hat mir relativ gut gefallen und deshalb habe ich eine E-Mail hingeschickt. Und sie haben direkt Montag morgen geantwortet. Ich weiß nicht ob es empfehlenswerte Links gibt, weil ich keine genutzt habe.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Wenn ich ehrlich bin habe ich mich gar nicht vorbereitet. Englisch konnte ich schon sehr gut. Da ich ja keine permanente Unterkunft gefunden hatte bevor ich nach Irland geflogen bin, musste ich mir ein Bett in einem Hostel buchen.

Aber sonst habe ich eigentlich keine Vorbereitungen getroffen. Und es ist ja auch alles gut gegangen.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe meine Unterkunft durch eine Freundin gefunden. Ich bin nach Dublin geflogen, ohne das ich eine Unterkunft hatte. Es ist fast unmöglich vorher eine zu finden. Die Vermieter wollen die Person die einzieht fast immer vorher kennen lernen, was ich auch verstehen kann schließlich zieht diese Person in deren Haus ein. Aber bevor ich das verstanden hatte, habe ich auf www.daft.ie und auf www.rent.ie gesucht. Bei diesen Seiten muss man immer aufpassen, weil dort auch viele komische Leute ihre Wohnungen rein stellen. Ich hatte z.B. eine tolle Wohnung gefunden, die in der Stadt und auch sehr nach am Büro

war. Es stellte sich dann aber heraus, dass der Typ dem die Wohnung gehörte und mit dem ich geschrieben hatte, mit mir in einem Bett schlafen wollte. Und er hat das so überbracht als wäre das etwas ganz normales. In Dublin ist es auch normal dass man sich Zimmer mit Fremden teil weil es im Stadt Zentrum wirklich schwierig ist dort ein eigenes Zimmer zu finden, dass man auch bezahlen kann.

Aber zum Glück war eine Freundin von der Uni auch in Dublin und in der selben Firma. Sie hatte zufällig gehört das eine Praktikantin aus ihrem Zimmer ausziehen wollte und jemand anderen für das Zimmer suchte.

Ich habe die beiden dann so lange genervt, bis ich dann die Telefonnummer von ihrer Vermieterin bekommen habe. Wir haben dann direkt telefoniert und weil die Praktikantin ein gutes Wort für mich eingelegt hatte (obwohl sie mich auch noch nicht kannte) konnte ich dann direkt einziehen, ohne das ich mir die Wohnung vorher angeschaut hatte.

Ich habe unheimliches Glück mit dieser Wohnung/mit diesem Zimmer gehabt. Ich habe bei einem super nettem Ehepaar gewohnt. Das Haus war zwar nicht direkt in der Stadt sondern ca. 30 Minuten außerhalb aber das war nicht so schlimm.

Es hat zwar morgens ein bisschen länger zur Arbeit gebraucht, aber das war es auf jeden Fall wert.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich habe hauptsächlich einfach nur übersetzt. Deutsch zu Englisch oder Englisch zu Deutsch. Manchmal habe ich auch transkribiert. Das waren meistens Telefongespräche von irgendwelchen Firmen.

Es gab nicht wirklich Betreuung, aber wenn ich Hilfe brauchte habe ich sie natürlich bekommen. Integriert wurde ich direkt. Ich wurde freundlich empfangen und sofort wie ein Mitarbeiter behandelt.

Die Arbeitsbedingungen waren okay. Sie hätten besser aber auch schlechter sein können. Wie gesagt, ich wurde wie ein normaler Mitarbeiter behandelt. Das war nicht immer von Vorteil aber es hätte mich auch schlimmer treffen können.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Ich glaube ich habe keine neuen Qualifikationen oder Fähigkeiten erworben. Ich würde aber sagen, dass ich durch dieses Praktikum offener geworden bin.

7) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

8) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin auf jeden Fall sehr froh, dass ich dieses Praktikum gemacht habe. Es war toll eine neue Stadt, ein neues Land und vor allem neue Leute kennen zu lernen. Im nachhinein wä-

re ich gerne noch etwas länger dort geblieben. So etwas zu machen kann ich nur empfehlen und ich würde es auf jeden Fall immer wieder machen.